

**KVBB**Kassenärztliche Vereinigung
Brandenburg

Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
Fachbereich Qualitätssicherung
Postfach 60 08 61
14408 Potsdam

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Geschäftsbereich 4
Qualitätssicherung und Sicherstellung

A N T R A G
zur Ausführung von Leistungen der invasiven Kardiologie

I. Angaben zur Person / zur Tätigkeit:

Name: _____ Vorname: _____

LANR: _____

FA für: _____

Praxisanschrift: _____

Tätigkeit in / als:

☐ Eigener Niederlassung

☐ Ermächtigter Arzt

☐ Angestellter Arzt in einer Einr. / im MVZ

☐ Angestellter Arzt in einer Arztpraxis

bei: _____

Die beantragten Leistungen werden in folgender/en Nebenbetriebsstätte/n erbracht (ggf. Beiblatt beilegen, falls mehr als zwei Nebenbetriebsstätten):

Angabe nur erforderlich, wenn abweichend von der Praxisanschrift!

1. _____
(Adresse)

2. _____
(Adresse)

II. Fachliche Anforderungen

Die fachliche Befähigung für die Ausführung und Abrechnung von Linksherzkatheteruntersuchungen und therapeutischen Katheterinterventionen gilt durch die Vorlage von nachfolgend aufgeführten Zeugnissen und Bescheinigungen (**als Anlage beifügen**) als nachgewiesen:

Berechtigung zum Führen der Schwerpunktbezeichnung Kardiologie (§ 4 Abs. 1). ☐ Ja ☐ Nein

Eine 3jährige kontinuierliche ganztägige Tätigkeit in der invasiven Kardiologie unter Anleitung (§ 4 Abs. 2). ☐ Ja ☐ Nein

Selbstständige Indikationsstellung, Durchführung und Befundung von

- a) 1000 diagnostischen Katheterisierungen des linken Herzens, der Koronararterien und der herznahen großen Gefäße unter Anleitung innerhalb der letzten 4 Jahre sowie (§ 4 Abs. 3a) ☐ Ja ☐ Nein
- b) 300 therapeutischen Katheterinterventionen an Koronararterien unter Anleitung innerhalb der letzten 3 Jahre (§ 4 Abs. 3 b) ☐ Ja ☐ Nein

Hinweise:

1. Ganztägige Tätigkeitszeiten in der invasiven Kardiologie sowie Katheterisierungen, welche während der Weiterbildung zum Facharzt absolviert worden sind, werden anerkannt.
2. Die Anleitungen unter den Pkt. 1.2 und 1.3 genannten Voraussetzungen haben bei einem Arzt stattzufinden, der nach der Weiterbildungsordnung in vollem Umfang für die Weiterbildung im Schwerpunkt Kardiologie befugt ist.

III. Organisatorische Voraussetzungen

Zur Durchführung von **Linksherzkatheteruntersuchungen/therapeutischen Katheterinterventionen** steht mindestens eine medizinische Fachkraft, welche über spezifische Kenntnisse und Erfahrungen in der Intensivmedizin sowie der Betreuung von Patienten nach der Durchführung von Katheterisierungen besitzt, im Katheterraum zur Verfügung. (§ 5 Abs. 1 und 2)

Namen der Fachkräfte (Qualifikationsnachweise beifügen)

Zur Durchführung von Linksherzkatheteruntersuchungen/therapeutischen Katheterinterventionen steht ein weiterer approbierter Arzt zur unmittelbaren Hilfestellung zur Verfügung. (§ 5 Abs. 1 u. 2)

☐ Ja ☐ Nein

Für antragstellende Ärzte, die therapeutische Katheterinterventionen durchführen:

Die Patienten können innerhalb von höchstens 30 Minuten in eine stationäre Abteilung zur Kardiochirurgie transportiert und dort versorgt werden. Bindende Absprachen zur Übernahme dieser Patienten mit der/den aufgeführten stationären Einrichtung/en bestehen: (§ 5 Abs. 3) ☐ Ja ☐ Nein

Name der/die Einrichtung/en – Bestätigung ist beizufügen!

Nachbetreuung

Räumlichkeiten für die Nachbetreuung stehen zur Verfügung. (§ 5 Abs. 4) ☐ Ja ☐ Nein

Es ist gewährleistet, dass die Betreuung der Patienten nach einer therapeutischen Katheterintervention in einer Katheterpraxis oder klinischen Einrichtung in räumlicher Nähe zu einem Katheterlabor erfolgt, um ggf. unmittelbar eine erneute Katheterintervention durchführen zu können. ☐ Ja ☐ Nein

Während der Nachbetreuung steht mindestens eine medizinische Fachkraft gemäß Abs. 1 Satz 2 und ein approbierter Arzt steht zur unmittelbaren Hilfestellung zur Verfügung. (§ 5 Abs. 5) ☐ Ja ☐ Nein

Bei Komplikationen und Zwischenfällen während der Nachbetreuung steht ein qualifizierter Arzt innerhalb von höchstens 30 Minuten zur Verfügung. (§ 5 Abs. 6) ☐ Ja ☐ Nein

Es ist gewährleistet, dass der Patient wie folgt nachbetreut wird: (§ 5 Abs. 7)

- nach einer Linksherzkatheteruntersuchung mindestens 4 Stunden ☐ Ja ☐ Nein
- nach einer therapeutischen Katheterintervention mindestens bis zum nächsten Tag und in der Regel 24 Stunden ☐ Ja ☐ Nein

IV. Apparative Voraussetzungen

Zur Durchführung von Linksherzkatheteruntersuchungen/therapeutischen Katheterinterventionen steht die nachfolgend aufgeführte Röntgeneinrichtung zur Verfügung:

Bezeichnung der Apparatur

Standort

Folgende Mindestanforderungen an die apparative Ausstattung im Herzkatheterlabor und in der Nachsorgeeinheit werden erfüllt: (§ 6 Abs. 1)

- a) Intubationsbesteck und Frischluftbeatmungsgerät (Beatmungsbeutel) ☐ Ja ☐ Nein
- b) Absaugvorrichtung ☐ Ja ☐ Nein
- c) Sauerstoffversorgung ☐ Ja ☐ Nein
- d) Defibrillator mit Einkanal-EKG-Schreiber und Oszilloskop ☐ Ja ☐ Nein
- e) Möglichkeit zur Ableitung eines 12-Kanal-Elektrokardiogramms ☐ Ja ☐ Nein
- f) EKG-Monitor und Rufanlage ☐ Ja ☐ Nein

Die Röntgeneinrichtung verfügt über die Möglichkeit der Dokumentation der Katheterisierung mittels CD-Medical im DICOM-ACC/ESC Standard. (§ 6 Abs. 2) ☐ Ja ☐ Nein

V. Erklärung

Ich versichere, die gemäß § 5 Abs. 8 der Vereinbarung geforderte Dokumentation durchzuführen.

Mir ist bekannt, dass die Einhaltung auf Anforderung der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg durch die Vorlage der gegebenenfalls anonymisierten Dokumentation geprüft werden kann.

Ich bin einverstanden, dass die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg – entsprechend § 8 Abs. 3 der Vereinbarung zur invasiven Kardiologie - die organisatorischen und apparativen Voraussetzungen daraufhin überprüfen kann, ob sie den Bestimmungen dieser Vereinbarung entsprechen.

VI. Abrechnungsgenehmigung durch andere KV

Ich habe bereits eine Abrechnungsgenehmigung der KV..... am
.....erhalten. Eine Durchschrift/Fotokopie dieser Genehmigung liegt bei.

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Im Falle der Anstellung:
Unterschrift Ärztl. Leiter der Einrichtung/MVZ
bzw. Unterschrift des Praxisinhabers

Hinweis:

Die beantragten Leistungen dürfen erst mit erteilter Genehmigung durchgeführt werden. Die Genehmigung kann nicht nachträglich mit Wirkung für die Vergangenheit, also mit Rückwirkung, erteilt werden.

Bei Nachfragen zum Antrag können Sie uns unter folgender E-Mail-Adresse kontaktieren:
qs@kvbb.de